GEMEINDE

GEMEINDE BIEL

TEILÄNDERUNG DER ÜBERBAUUNGSORDNUNG

RÖMERGÜETLI

GEMÄSS ART. 122 BauV

ÜBERBAUUNGSPLAN

Teiländerung der Überbauungsordnung "Römergüetli"
genehmigt durch die Kantonale Baudirektion am 31. Juli 1991

PLAN NR.	20 488
DATUM	20. 6. 1995
MSTB.	1 : 500
BEARB.	Pc
REV.	

STADTPLANUNGSAMT BIEL

GENEHMIGUNGSVERMERKE

ÖFFENTLICHE MITWIRKUNG VOM

VORPRÜFUNG VOM

PUBLIKATION IM AMTSBLATT VOM 15. 7. 1995 IM AMTSANZEIGER VOM 13. + 20. 7. 1995

ÖFFENTLICHE PLANAUFLAGE VOM 17. 7. 1995 BIS 15. 8. 1995

PERSÖNLICHE BENACHRICHTIGUNG DER GRUNDEIGENTÜMER AM 13. 7. 1995

EINGEREICHTE EINSPRACHEN – RECHTSVERWAHRUNGEN –

EINSPRACHEVERHANDLUNGEN

UNERLEDIGTE EINSPRACHEN ERLEDIGTE EINSPRACHEN

RECHTSVERWAHRUNGEN

BESCHLÜSSE

DURCH DEN GEMEINDERAT AM 8. 9. 1995

DURCH DEN STADTRAT AM

DURCH DIE GEMEINDEABSTIMMUNG VOM

ABSTIMMUNGSERGEBNIS JA NEIN

REFERENDUM

Gemeinderat der Stadt Biel

DIE RICHTIGKEIT DIESER ANGABEN BESCHEINIGT

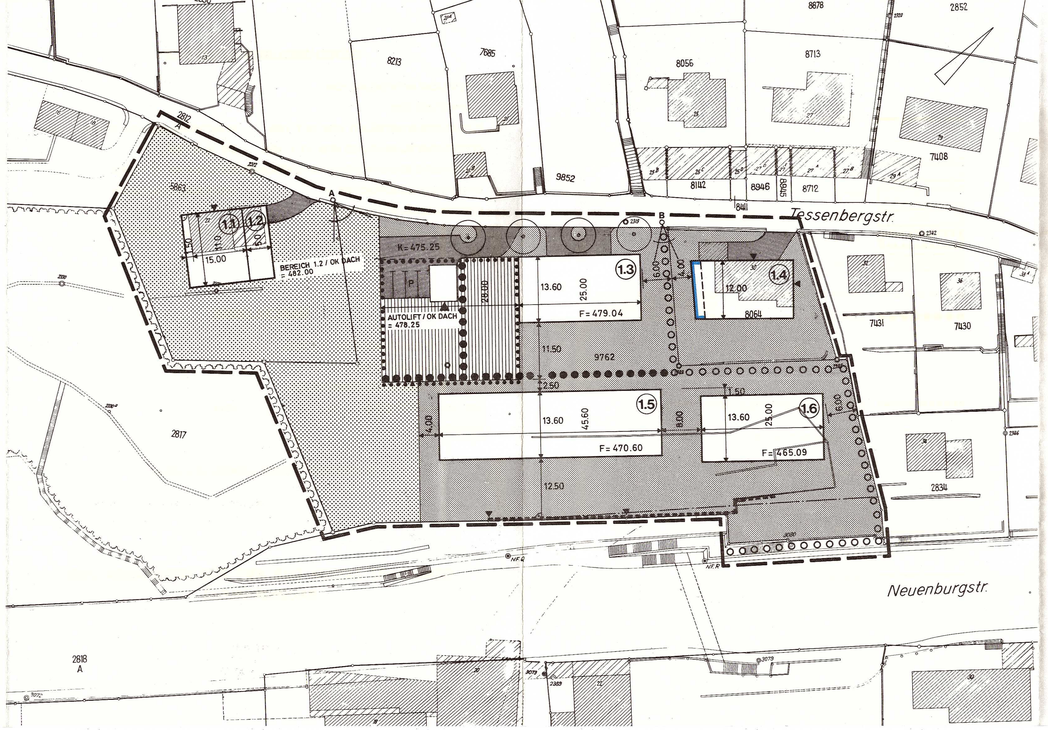
Namens des Gemeinderates

Der Stadtpräsident: Der Stadtschreiber:

S. Küffer

GENEHMIGT DURCH DAS AMT FÜR GEMEINDEN UND RAUMORDNUNG

GENEHMIGT durch das Amt für Gemeinden und Raumordnung
am: 22. NOV. 1995



PLANBEGRENZUNGSLINIE

SEKTOR A / BAUBEREICHE 1.1 - 1.6

SEKTOR B

SEKTOR C

SEKTOR D

UNTERIRDISCHE AUTOEINSTELLHALLE

ZUFAHRTEN / PARKPLAETZE

OEFFENTLICHER FUSSWEG

ERGAENZENDE FUSSWEGE

KOENNEN DEN BAULICHEN U. TOPOGRAPHISCHEN GEGEBENHEITEN ANGEPASST WERDEN

GENEHMIGTE BAULINIE N5

BESTEHENDE ZU ERHALTENDE NATURSTEINMAUERN

AUSSICHTSPUNKTE A + B

OBLIGATORISCHE BAUMBEPFLANZUNG

GENEHMIGTE BEIZUBEHALTENDE BAULINIE

GENEHMIGTE AUFZUHEBENDE BAULINIE

NEUE BAULINIE